

Haupt- und Finanzausschuss

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des
Haupt- und Finanzausschuss der Ortsgemeinde Staudernheim

vom: 10.11.2020
Sitzungsort: VfL Turnhalle, Zum Sportfeld 18, 55568 Staudernheim
Beginn: 19:30 Uhr
Ende: 20:55 Uhr

Anwesende:

Vorsitzender
Ortsbgm Rolf Kehl
1 Beig. Michael Kurz (*)
Beig. Franz Seiß(*)

Mitglieder

Martin Kehrein
Karl- Heinz Grimm
Mario Wilhelm
Sven Schäfer
Christian Reichmann
Philipp Geib
Heinz-Günter Großarth
(Vertr. F. Dr. Welker)

Schriftführer

Jürgen Sperling

Es fehlen:

Dr. Welker

Weiter anwesend:

Presse Wilhelm Meyer
3 Zuhörer
(im öffentlichen Teil)

Ratsmitglieder

Dennis Martini

(*) ohne Stimmrecht

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Antrag des VfL Staudernheim auf Gewährung eines Zuschusses für den Einbau neuer Fenster im Umkleidebereich der Turnhalle
2. Empfehlungsbeschluss für einen 1. Nachtrag zum Haushalt 2020 / 2021
3. Sachstandsbericht zur P & R – Anlage auf der Nordseite des Bahngeländes / Kreuznacher Straße
4. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheit
2. Mitteilungen und Anfragen

Zu der öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss wurde mit Einladung vom 04.11.2020 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen. Die öffentliche Bekanntmachung der Tagesordnung erfolgte im Amtsblatt Nr. 45 am 5.11.2020. Die Sitzung war ursprünglich für März geplant, aber auf Grund der Pandemie Situation aufgeschoben worden.

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Bereitstellung der Halle durch den VfL und verweist auf die einzuhaltenden Regularien der 12. Corona Verordnung.

Die Zahl der seit Auftreten des ersten nachgewiesenen Falles mit dem Coronavirus infizierter Personen im Landkreis Bad Kreuznach ist seit dem letzten Update (08.11.2020, 11.00 Uhr) um 18 gestiegen und liegt bei insgesamt 801.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gratuliert der Vorsitzende Karl- Heinz Grimm zu dessen 60. Geburtstag am 18.10.

Im Folgenden werden folgende Punkte besprochen

A) Öffentlicher Teil

TOP 1 Antrag des VfL Staudernheim auf Gewährung eines Zuschusses

für den Einbau neuer Fenster im Umkleidebereich der Turnhalle

Der VfL stellt einen Zuschussantrag für den Einbau neuer Fenster. Laut der beigefügten Rechnung beläuft sich der Betrag für die sieben neuen Fenster auf 2.489,72 €. Die Fenster wurden in Eigenleistung eingebaut.

Da aus dem 2019er Haushalt noch ca. 10.000 € der Integrationspauschale nicht ausgegeben wurden und der VfL einen wesentlichen Anteil an der Integration leistet, beantragt der Ortsbürgermeister dem Verein einen Zuschuss von rund 50% => 1.250,- € zu gewähren.

In der folgenden Aussprache weist Ausschussmitglied Phillip Geib darauf hin, dass noch 20.000,- € für die Sportplatzertüchtigung vorhanden seien. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass über die Zukunft des Sportplatzes wie auch über den gesamten Bereich entlang des Nahedamms zwischen Grundbach und Holzbrücke zu einem späteren Zeitpunkt entschieden werden soll.

Martin Kehrein, Fraktionssprecher SPD, hält den vom Bgm beantragten Betrag für sachangemessen, insbesondere, da die Ortsgemeinde über keine eigene Veranstaltungsstätte verfügt.

Christian Reichmann schließt sich der Argumentation an und unterstützt ebenfalls den 50% Antrag

Abstimmung: einstimmig

TOP 2 Empfehlungsbeschluss für einen 1. Nachtrag zum Haushalt 2020 / 2021

Der Vorsitzende stellt die vorgesehenen Maßnahmen vor, die bei positiver Beschlussfassung in Zusammenarbeit mit Frau Grasmück im 1. Nachtrag zum Doppelhaushalt 2020/21 eingearbeitet werden sollen.

Ausgaben

1. Ausbau der Schulstraße, Planungskosten 1. Teilansatz	65.000,00 €
2. Sanierung des Kriegerdenkmals am Gemeindehaus	6.000,00 €
3. Anstrich aller Fenster am Gemeindehaus	4.600,00 €
4. Wiederaufbau Info-Schild an der Nahebrücke	1.000,00 €
5. Übernahme der Verbindlichkeiten der AÖR für Geschäftsbereich Friedwald	
a) Anteil Darlehen für insb. Schlepperkauf	ca. 78.000,00 €
b) Ausgaben für Gutachten etc. im Bebauungsplanverfahren	ca. 15.500,00 €
6. Personalkostenanteil (12,5 %) für Teilzeitausbildung Erzieherin	2.500,00 €
Wochenarbeitszeit 19,5 Std x 12 Monate / Änderung Stellenplan	
7. Evtl. Anschubfinanzierung Planung neues NBG „In den Neunviertel“	_____?

8. Städtebauliche Entwicklung im Bereich Tuchbleiche / Turnhalle – Vorentwurf – die notwendigen Mittel sind im Haushalt veranschlagt
9. Sicherungsmaßnahmen am Güterschuppen 5.000,00 €

Einnahmen

1. Personalkostenerstattung Kindergarten Schlussrechnung für 2019 11.600,00 €

Der Punkt 7 „Anschubfinanzierung NBG In den Neunvierteln“ bleibt bis zur weiteren Klärung (Gespräch mit den Grundstückseigentümern) noch offen.

Der Vorsitzende geht davon aus, in der ersten oder zweiten Dezemberwoche den Nachtragshaushalt im Ortsgemeinderat beschließen zu lassen.

Es ergeht einstimmig der Antrag an die Verwaltung, den Haushalt zu überarbeiten.

TOP 3 Sachstandsbericht zur P & R – Anlage auf der Nordseite des Bahngeländes / Kreuznacher Straße

Das Gesprächsprotokoll (siehe Anlage) wird ausgiebig diskutiert. Ausschussmitglied Karl- Heinz Grimm ist der Ansicht, dass die Beratungen wegen eines P&R Platzes bereits vor 25 Jahren begonnen hätten. Auch die „plötzliche“ Meinungsänderung, was die Möglichkeit des Wendens der Busse betrifft verwundert die anwesenden Mitglieder, war doch gerade dieser Punkt einer der Hauptursachen für die Überlegungen zum P+R.

Phillipp Geib weist auf das Fehlen eines Schreibens wegen des Wendens hin. Er sieht die grundsätzliche Zuständigkeit für einen P+R Platz mit Busbahnhof bei der VG Nahe-Glan, deren logistischer Mittelpunkt Staudernheim sei.

Martin Kehrein weist auf die Wichtigkeit eines attraktiven Bahnhofs für die OG Staudernheim hin. Auch waren in der letzten Legislatur weitere Buslinien angekündigt worden. Allerdings sieht auch er ein, dass ein wirtschaftliches Betreiben der Anlage nicht möglich ist.

Christian Reichmann beurteilt die aktuelle Situation und ist für einen Abschluss der momentanen Planung. Für die gesamte Fläche sei eine neue Planung nötig. Da auch die ORN keinen unmittelbaren Handlungsbedarf sieht sollte man die Zukunft abwarten.

Der Vorsitzende erstellt für die nächste Ratssitzung eine BV mit folgenden Punkten,

- Das Projekt Park&Ride -Anlage mit Busbahnhof auf der Nordseite wird eingestellt
- Die Ortsgemeinde ist nicht zuständig
- Die Kosten für die Anlage sind für die Ortsgemeinde nicht vertretbar
- Es besteht kein Handlungsdruck mit der Ausnahme, dass zwei Schilder „Parken auf eigene Gefahr“ installiert werden.
- Für den Güterschuppen sollen separate Überlegungen getroffen werden.

Die Ausschussmitglieder nehmen davon Kenntnis.

TOP 4 Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass die Höhe der VG- Umlage mit 438,480 € festgelegt sei.

Zum Disparitätenausgleich hinsichtlich der VG-Umlage erhält die Ortsgemeinde für die Jahre 2020 bis 2024 12.900,-- € p.a..

Die Volksbank RNH hat dem Förderverein Kindergarten 1.000, - € für die musikalische Früherziehung gespendet.

Ende des öffentlichen Teils

20:10

**Niederschrift des nichtöffentlichen Teils der Sitzung des
Haupt- und Finanzausschuss der Ortsgemeinde Staudernheim**

vom: 10.11.2020
Sitzungsort: VfL Turnhalle, Zum Sportfeld 18, 55568 Staudernheim
Beginn: 20:10 Uhr
Ende: 20:55 Uhr

B) Nichtöffentlicher Teil

Vor Eintritt in die Tagesordnung bittet der Vorsitzende um die Aufnahme eines neuen TOP 2 „Einvernehmen zu einem Bauantrag“ –

einstimmig.

TOP 1 Grundstücksangelegenheit

Professor Dr. Werner Ott schenkt alle seine Grundstücke, mit Ausnahme der Gartenparzellen im „Mühlenweg“, der Ortsgemeinde. Dies hatte er dem Ortsbürgermeister bereits zu seinem 80. Geburtstag angekündigt, die entsprechende BV war für die geplante Ratssitzung am 1.4.20 erstellt worden.

Die Schenkung im Wert von ca. 25.000 € ist unproblematisch, es sind keinerlei Bedingungen an die Schenkung geknüpft. Die Gemeinde übernimmt die aus dem Grundstücksgeschäft entstehenden Kosten von ca. 500,- €

Die Auflistung der Grundstücke und die entsprechenden Lagekarten befinden sich in der Anlage.

Der Ausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat die Annahme der Schenkung

TOP 2 Einvernehmen zu einer Bauanfrage

Herr Zimmer möchte an seiner bestehenden Doppelgarage ein offenes Carport errichten. Hierzu ist das Einvernehmen mit der Ortsgemeinde nötig. Da es sich hierbei um den Außenbereich handelt und hier ohnehin Schwierigkeiten mit dem Kreisbauamt bestehen soll die bis zum 19.12. dauernde Frist verstreichen. Das Kreisbauamt hat dann das Einvernehmen der Ortsgemeinde zu ersetzen.

Für das gesamte Gelände zwischen Grundbach und Holzbrücke besteht, insbesondere auch wegen der Kleingärten, Planungsbedarf.

TOP 3 Mitteilungen und Anfragen

- a) Das Kuratorium der Scivias Stiftung soll am 20.11. neu gewählt werden.
Die bisherige Staudernheimer Vertreterin, Frau Hildegard Lips, soll als Beisitzer gewählt werden. Die Ortsgemeinde wird im Kuratorium durch den Ortsbürgermeister vertreten.
Daher sollen beide zur Wahl gestellt werden.
- b) Herr Stefan Wolf, Schulstraße 35, bittet um eine Anstellung nach einem Förderprogramm der BA im Bauhof der Gemeinde.
Die Maßnahme wird mit 90% (im ersten) 80% (im zweiten) und 70 % (im dritten) Beschäftigungsjahr gefördert.
Der Bürgermeister sieht keinen weiteren Personalbedarf, insbesondere vor dem Hintergrund, dass Heino Schmitt weiter behalten werden soll.
- c) Die VG fragt an, wieviel Trennwände für die LTW benötigt werden. Hier ist der Ausschuss der Ansicht, dass vier Trennwände genügen.
- d) Der Bürgermeister wird demnächst ein Gespräch mit der Sparkassen Entwicklungsgesellschaft und den fünf Grundstückseigentümern führen. Thema: Überlegungen über ein NBG „In den Neunvierteln“. Es handelt sich hier um eine Größenordnung von 35.000 m²
- e) Der Bürgermeister hat den Fördervereinen von Kindergarten und Grundschule eine Spende von je 500,- € aus den Integrationsmitteln zugesagt. Die Spende soll insbesondere wegen des Wegfalls jeglicher Einnahmen durch Veranstaltungen fließen.

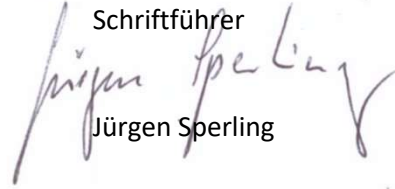
Termine

Bauausschuss am 21.11., 14:00 Uhr im Frohweg wg. Parkplatzproblematik
14:30 Uhr auf dem Friedhof.
Tourismus & Kultur am 25.11. 19:30 Uhr im Rathaus zum Meinungsaustausch.

Vorsitzender
gez.

Rolf Kehl

Schriftführer

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Jürgen Sperling', written in a cursive style.

Jürgen Sperling